



# CHIUCHE-ZYT

DER EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE TRACHSELWALD

## «WO ÖIE SCHATZ ISCH, DERT ISCH JA O ÖIES HÄRZ.» (Lk 12,34)

Menschen kämpfen weltweit um gute Lebensbedingungen. Hier bei uns und wie die Medien gegenwärtig ausführlich berichten vor allem in den Staaten Nordafrikas. Noch an vielen weiteren Orten finden entsprechende Parolen kein Gehör, werden alle Bemühungen um gerechte Lebensvoraussetzungen im Keime erstickt. Der Blick über die eigenen Grenzen zeigt, auf welche zum Teil unüberwindbaren Probleme Menschen bei solchen Bestrebungen stossen.

In einem eindrücklichen Abschnitt aus der Bergpredigt lehrt Jesus uns, wie wir mit solchen Sorgen umgehen sollen. Der eingangs zitierte Vers ist das Fazit daraus. Hängen wir unsere Herzen an unseren Wohlstand oder die damit auftretenden Sorgen oder erklären wir uns solidarisch mit Menschen, die viel weniger zum Leben haben als wir. Auf dem zweiten Weg stossen wir auf einen Schatz, der vielleicht tief in uns verborgen liegt, uns aber mit weit grösserem Glück erfüllen kann als alles Gold und Geld der Welt. Vergleichbar ist dieses Gefühl mit dem Anblick eines der berühmtesten Berge: dem Matterhorn.

Das Matterhorn ist ein Stück Afrika im Herzen der Alpen. Die Verschiebung der afrikanischen Kontinentalplatte hat uns ein Wahrzeichen beschert. Auch andere Bodenschätze Afrikas finden sich bei uns, wo wir es gar nicht erwarten – etwa als Rohstoffe in unseren Handys und Computern.

Des einen Schatz – Des andern Leid

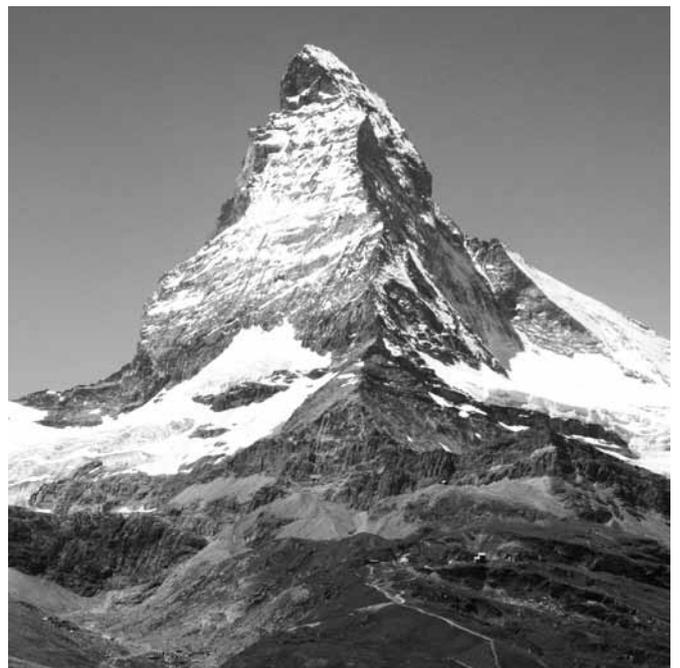
Unter diesem Motto hält uns die Kampagne von «Brot für alle» und «Fastenopfer» auch dieses Jahr wieder Wahrzeichen der etwas anderen Art vor Augen. Leider geht der Abbau der afrikanischen Bodenschätzen oft einher mit Zerstörung und Vertreibung, Gewalt, die aus menschenrechtlicher Sicht nicht akzeptiert werden kann. Zahlreiche Menschen in der Demokratischen Republik Kongo, in Südafrika und anderswo in Afrika werden so ihrer Lebensgrundlagen beraubt.

Nun, was sollen wir da schon dagegen tun können? Die Hilfswerke und ihre Partnerorganisationen vor Ort unterstützen diese Menschen im Kampf gegen Ungerechtigkeit und Ausbeutung, indem sie von der Schweizer

Regierung bessere Regeln für transnationale Unternehmen fordern, indem sie auf Probleme des Rohstoffgeschäfts aufmerksam machen und indem sie die Menschen vor Ort ganz konkret mit Projekten zur Selbsthilfe unterstützen. Wir widmen bis Ostern wieder verschiedene Gottesdienste, Anlässe dieser Kampagne. Gerade der Kalender, den wir mit der Kampagnenpost verschicken werden, liefert dazu ausführliche Informationen. Seit einigen Jahren unterstützen wir mit unserer Sammlung ein Projekt in Barrancabermeja, Kolumbien. Am Solidaritätstag wird uns ein Mitarbeiter des HEKS dieses Projekt näher vorstellen. Und dann wird auch die Brotverkaufsaktion wieder durchgeführt, welche in den vergangenen Jahren bei uns auf ein sehr erfreuliches Echo gestossen ist.

Mögen all diese Zeichen solidarischen Handelns auch bei uns selber wieder zu einem guten Gefühl des Miteinanders und des bewussten Umgangs mit unseren Mitmenschen führen. In dem Sinne wünsche ich uns allen gesegnete Passions- und Fastenzeit und danach eine frohe Ostern!

Euer Peter Schwab, Pfr.



# GOTTESDIENSTE

## MÄRZ 2011

|                |                 |           |                |   |
|----------------|-----------------|-----------|----------------|---|
| <b>Freitag</b> | <b>4. März</b>  | 20.00 Uhr | KGH Grünenmatt | <b>Weltgebetstag</b> (s. Veranstaltungshinweis)   |
| <b>Samstag</b> | <b>5. März</b>  | 10.00 Uhr | Chramershus    | <b>Fyre mit de Chlyne</b>   |
| <b>Sonntag</b> | <b>6. März</b>  | 9.30 Uhr  | Chramershus    | <b>Solidaritätstag</b> Pfr. P. Schwab<br>Kollekte: Brot für alle (s. Veranstaltungshinweis)   |
| <b>Sonntag</b> | <b>13. März</b> | 9.30 Uhr  | Trachselwald   | <b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab<br>Kollekte: Mission am Nil  |
| <b>Sonntag</b> | <b>20. März</b> | 9.30 Uhr  | Trachselwald   | <b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab<br>Kollekte: Leprahilfe Schweiz  |
| <b>Sonntag</b> | <b>27. März</b> | 20.00 Uhr | Chramershus    | <b>Musik und Wort</b> Maria Malykina, Flöte, Hannes Roesti,<br>Klarinette und Olga Tschumikova, Orgel<br>Liturgie und Wortbeiträge: Pfr. P. Schwab<br>Kollekte: Nothilfefonds Bezirkssynode |

## APRIL 2011

|                     |                  |          |              |  |
|---------------------|------------------|----------|--------------|--|
| <b>Sonntag</b>      | <b>3. April</b>  | 9.30 Uhr | Chramershus  | <b>KUW 5-Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab<br>Kollekte: Selbsthilfegruppe Rägeboge   |
| <b>Sonntag</b>      | <b>10. April</b> | 9.30 Uhr | Trachselwald | <b>Gottesdienst</b> Pfrn. M. Sieber<br>Kollekte: CVJM  |
| <b>Palmsonntag</b>  | <b>17. April</b> | 9.30 Uhr | Trachselwald | <b>Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation</b><br>Jodlerquartett Morgegruess und Pfr. P. Schwab                                   |
| <b>Karfreitag</b>   | <b>22. April</b> | 9.30 Uhr | Trachselwald | <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pfr. P. Schwab<br>Sammelkollekte der Ref. Kirchen<br>BE-JU-SO z.G. Int. Ökumen. Organisationen |
| <b>Ostersonntag</b> | <b>24. April</b> | 9.30 Uhr | Chramershus  | <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pfr. P. Schwab<br>Kirchenchor Trachselwald und Walterswil<br>Kollekte: Zelt der Völker         |

## WELTGEBETSTAG 2011

### **Freitag, 4. März, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Grünenmatt**

Die Liturgie wurde dieses Jahr von Frauen aus Chile verfasst, sie trägt den Titel:

#### **Wieviele Brote habt ihr?**

Die chilenischen Frauen stellen uns diese Frage. Sie tun dies mit den Worten Jesu (Markus 6, 38), der seine Jünger auch damit konfrontiert hat und sie dann aufforderte, mit den vorhandenen fünf Broten und zwei Fischen eine grosse Menschenmenge zu speisen. Wenn wir «Brot» als Symbol für alles Lebensnotwendige oder für Ressourcen im weitesten Sinn betrachten, dann werden wir in der WGT-Liturgie 2011 herausgefordert,

über unseren Reichtum nachzudenken und im Sinne Jesu zu handeln, d.h. unsere Bereitschaft zu teilen soll aktiviert werden. Dies ist die eindeutige Botschaft der beiden Bibelstellen (1. Könige, 17, 8–16 und Markus, 6, 30–44). Trotz dieser ernsten, fast politischen Seite ist die Liturgie geprägt von Musikalität und südamerikanischer Lebensfreude.

Frauen und Männer aus Grünenmatt und Lützelflüh haben den Gottesdienst vorbereitet und laden Frauen und Männer auch aus unserer Gemeinde herzlich dazu ein. Nach dem Gottesdienst Tee, Kaffee und Gebäck nach Rezepten aus dem Gastland.

Mit der Kollekte werden Weiterbildungen und Projekte für Frauen und Mädchen in Chile und verschiedenen anderen Ländern unterstützt.

# VERANSTALTUNGEN

## BROT ZUM TEILEN / ROSENAKTION

Mit dem Kauf eines solchen Brotes leisten wir alle einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Menschen im Süden und für deren Recht auf Nahrung. Von jedem verkauften Brot kommen 50 Rappen der Aktion von Brot für alle zu Gute.

### Die Verkaufsstellen:

Bäckerei Anliker, Chramershus  
VOLG Armin Gfeller, Thal  
Ernst Bärtschi, Dorflade Grünenmatt  
**Jeweils Samstag, 5./12./19. März**

Weitere Verkaufsstandorte sind unter [www.rechtaufnahme.ch](http://www.rechtaufnahme.ch) veröffentlicht.

### Die Verkaufsstellen für die Rosenaktion:

Ernst Bärtschi, Dorflade Grünenmatt  
Metzgerei Gygax, Lützelflüh  
Samstag, 2. April, 9.00 – 12.00 Uhr

## SOLIDARITÄTSTAG

Gemeinsam mit der Kirchgemeinde Lützelflüh, dieses Jahr wieder im Heimisbach

**Sonntag, 6. März 2011, ab 9.30 Uhr, im Predigtsaal der MZA Chramershus**  
**«Im Kleinen Grosses bewirken» (Lk 16,10)**

Das reichhaltige Programm wird mit einem Gottesdienst eröffnet. **Es wirken mit:** Kinder der KUW 3 + 4, André Gsteiger, HEKS, Pfr. Peter Schwab und Tatjana von Gunten, Flügel.

Nach dem Gottesdienst ist ein einfaches Mittagessen mit Suppe, Wurst und Brot geplant. Die Kaffeestube wird geöffnet sein. **Zu diesem Anlass laden wir alle ganz herzlich ein!** Eine echte Gemeinschaft beginnt in den Herzen der Menschen. Sprichwort aus Uganda.



**BROT FÜR ALLE  
FASTENOPFER**

In Zusammenarbeit mit Partner sein

## SONNTAGSCHULE KINDERGOTTESDIENST

### Rothenbühl

Sonntag, 13. und 27. März, 9.15 Uhr bei Familie Züttel

### Fyre mit de Chlyne

Zum nächsten Fyre für 3 – 6-jährige und ihre Erwachsenen sind wir eingeladen am:

Samstag, 5. März 2011, 10.00 Uhr bis ca. 10.30 Uhr im Predigtsaal Chramershus  
Thema: Kåpten Knitterbart auf der Schatzinsel.

## JUNGSCHAR HEIMISBACH

- 12. März** Geocoaching  
Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Parkplatz Schloss Trachselwald.  
GPS mitnehmen (wenn vorhanden)
- 2. April** Wer wird Millionär
- 30. April** Geländespiel
- Zeit** 14.00 – 17.00 Uhr, wenn nicht anders vermerkt
- Ort** Jungschiraum in der MZA Chramershus
- Alter** 6 – 16 Jahre
- Kleidung** wetterfest
- Fahrdienst** nach Absprache mit der Leitung
- Leitung** Stephan und Dina Steiner
- Team** Monika Steiner, Adrian Aeschbacher
- Infos** [www.jsheimisbach.ch.vu](http://www.jsheimisbach.ch.vu)  
[jungschheimisbach@livenet.ch](mailto:jungschheimisbach@livenet.ch)

Interessierte Eltern dürfen jederzeit am Programm teilnehmen. Wenn möglich vorher bei Herrn Stephan Steiner melden.

## KUW

### KUW 4 – Abendmahl

**Halbtage:** Freitag, 4. März, 7.30 – 11.00 Uhr  
**Abschlussgottesdienst:** Sonntag, 6. März, 9.30 Uhr im Predigtsaal Chramershus. Solidaritätstag mit Mittagessen **Verantwortlicher:** Peter Schwab

### KUW 5 – Einführung in die Bibel

2 Doppelstunden jeweils Mittwoch, 16. sowie 23. März, 13.30 – 15.30 Uhr

**Halbtage:** Samstag, 2. April, 9.00 – 11.30 Uhr  
**Abschlussgottesdienst:** Sonntag, 3. April, 9.30 Uhr, im Predigtsaal Chramershus  
**Verantwortlicher:** Peter Schwab

### KUW 9 – Konfirmandenklasse

**Drei Blöcke zum Thema Drogen – Let's talk about** jeweils Donnerstag, 10. / 17. / 24. März, 17.45 – 20.15 Uhr  
**Konflager:** Mittwoch bis Sonntag, 27. April – 1. Mai im Naturfreundehaus Beatenberg.

## OFFENER GESPRÄCHSKREIS

**Donnerstag, 17. März und 7. April**  
jeweils 20.15 – 21.30 Uhr im Pfarrzimmer der MZA.

## SENIOREN

### Altersnachmittage

Dieses Jahr ist Grünenmatt wieder zu Gast bei uns: **Mittwoch, 2. März, in der MZA Chramershus.** Beginn ausnahmsweise um **14.00 Uhr.** Musikalische Unterhaltung durch die Melodias-Mundharmonika-Gruppe und gemütlicher Ausklang bei einem feinen Zvieri.

Am **Mittwoch, 6. April, um 13.15 Uhr** in der MZA. Wir erhalten Besuch vom Gemischten Chor «Dürrgraben» Heimisbach! Beim gemeinsamen Zvieri wählen wir das Ziel der heurigen Altersreise und dann heisst es schon wieder Lebewohl sagen bis eben zur Reise oder aber bis zum nächsten Altersnachmittag nach der Sommerpause.

### Mittagstisch

Im Gasthof zur Tanne in Trachselwald  
Mittwoch, 16. März und 20. April, 12.00 Uhr

### Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 4., 11. und 25. März sowie 8. April (mit Abendmahl) und 29. April, jeweils 10.00 Uhr

## KIRCHENCHOR

Der Chor bereitet sich auf die Auftritte an Karfreitag in der Kirche Walterswil und an Ostern im Heimisbach vor.

Informationen zu den Probeterminen bei der Präsidentin Vreni Moser, Tel. 034 431 11 80

## AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Auf die letzte Ratssitzung hin erhielten wir eine erste sehr erfreuliche Nachricht unseres Kassiers Niklaus Meister. Im vergangenen Jahr wurden in den verschiedenen Sonntags- und Kasualgottesdiensten insgesamt Fr. 14'442.90 an Kollektengeldern gespendet. Das sind im Durchschnitt pro Gottesdienst fast 300 Franken.

Ihre Zahlungen ins Konto des Chiuche-Zyt ergaben das schöne Ergebnis von Fr. 2823.-. Mit diesem Betrag konnten die vollen Druckkosten und sogar ein Teil der Versandkosten für unser Gemeindeblatt gedeckt werden.

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen allen für diese grosszügigen Gaben ganz herzlich zu danken!

### ADRESSEN

**Pfarramt, Redaktion** Tel. 034 431 11 52

**Kirchgemeinderats-Präsidentin**  
Käthi Gfeller, Tel. 034 431 26 47

**Kirchenchor** Verena Moser, Tel. 034 431 11 80

**Besucherdienst** Susanna Moser, Tel. 034 431 16 78

## BEZIRKSSYNODE

### Erwachsenenbildung

Jedes Jahr organisiert die Arbeitsgruppe Sonntagschule der Bezirkssynode Oberemmental einen Kursabend. Der nächste steht bevor und zwar am:

**Dienstag, 8. März, 20.00 Uhr im KGH Langnau**  
**Kreatives Erzählen biblischer Geschichten**

**Referenten:** Michèle Bachmann-Schweizer und Beat Bachmann-Wüster. Dieser Kursabend steht allen interessierten Personen offen.

**Kirchliche Bezirkssynode Oberemmental**  
**Montag, 7. März 2011, 9.30 Uhr im KGH Sumiswald**

Nach den statuarischen Verhandlungen am Morgen referieren Pfr. Lukas Schwyn und Pfr. Ueli Schürch am Nachmittag zum Thema «Wege zur zukunftsfähigen Agrikultur – eine Begegnung mit der srakla». Die beiden Referenten sind Geschäftsführer und Vorstandsmitglied der Schweizerisch Reformierten Arbeitsgemeinschaft Kirche und Landwirtschaft

Der ganze Anlass ist öffentlich, auch Gäste sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich.

## PFARRAMT

Pfarrer Peter Schwab weilt vom **27. April bis 1. Mai im Konflager.** Ihre Anrufe werden weitergeleitet.

**Ferien vom 9. – 16. April**

Während dieser Zeit ist Pfrn. Marlise Sieber für die Vertretung zuständig, Tel. 034 496 87 91.

## KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

### Taufen

**23. Januar** Leonie Bernhard, Hasle-Rüegsau

### Bestattungen

**27. Januar** Fritz Gerber, Jg. 1930, Gässli

**24. Februar** Ernst Aeschbacher, Jg. 1923, Liechtguetschür

*Dein Wort ist meines Herzens Freude und Trost.*

*Jeremia 15,16*

### Sigristen Trachselwald

Therese Jaggi, Tel. 062 962 09 06  
Gottfried Jaggi, Tel. 034 431 42 37

### Abwartin Mehrzweckgebäude/Beerdigungen

Margrit Bärtschi, Tel. 034 431 25 96

### Sonntagschule Oberrothenbühl

Barbara Züttel, Tel. 034 431 30 34